

Presseaussendung

i+R Industrie- & Gewerbebau GmbH

**i+R baut Innovations- und Technologietransferzentrum in Friedrichshafen**

Um 15,5 Millionen Euro entsteht eine High-Tech-Drehscheibe für die ganze Region

*Lindau, 21. Dezember 2018 – Die Lindauer i+RB Industrie- & Gewerbebau konnte den Auftrag für das europaweit ausgeschriebene Regionale Innovations- und Technologietransferzentrum (RITZ) in Friedrichshafen an Land ziehen. Die neue High-Tech-Schmiede entsteht nach Plänen des Vorarlberger Architekturbüros Baumschlager Hutter Partners.*

Das Institut für Weiterbildung, Wissens- und Technologietransfer (IWT) wird Ankermieter im RITZ. Es wird Forschungsgruppen, High-Tech-Start-Ups und Spin-Offs beherbergen, die Ideen entwickeln und technischen Innovationen zum Durchbruch verhelfen sollen. Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) hat ebenso am Campus Fallenbrunnen einen weiteren Flächenbedarf für hochwertige Labore zur nachhaltigen Unterbringung des Hochschulbetriebs.

**Großzügige, flexible Räume für Innovationen**

Auf dem 4.000 Quadratmeter großen Grundstück in Fallenbrunnen – in unmittelbarer Nachbarschaft zur Zeppelin-Universität, zur Swiss International School und zum DHBW-Campus – wird bis November 2020 ein zweigeschossiger Bau mit 4.500 Quadratmetern Nutzfläche errichtet. i+R ist Totalunternehmer und hat für den Entwurf das renommierte Vorarlberger Büro Baumschlager Hutter Partners engagiert. Durch tragende Bodenplatten und den transparenten Entwurf entsteht ein offenes, flexibles Gebäude. „Da die Räume im RITZ technisch leicht variierbar sind, dienen sie verschiedensten Zwecken. Ihre Ästhetik soll künftige Nutzer bei ihrer Ideenentwicklung und interdisziplinären Zusammenarbeit inspirieren“, betont Carlo Baumschlager.

Im RITZ wird es Büros, IT-Labore und Coworking Spaces geben. Mobile Trennwände ermöglichen verschiedene Funktionen, als Tagungsort, für Investoren-Pitches oder für Netzwerkveranstaltungen. Das Gebäude soll einfachen Zugang zu technischen Einrichtungen und Geräten ermöglichen. So sollen sich Ideen einfach auf 3D-Druckern materialisieren lassen und die breitbandige IT-Verkabelung sowie spezielle „Maker Spaces“ die Zusammenarbeit fördern. Die Tore sind so dimensioniert, dass ganze Prüfstände ins Gebäude eingebracht werden können. „Der neue Bau wird nicht nur Innovationen hervorbringen, er ist auch selbst innovativ“, freut sich Eckehard Schöch, Geschäftsführer von i+R Industrie- & Gewerbebau.

Mit seinem Konzept – das auch eine nachhaltige Energieversorgung umfasst – konnte sich i+R in einem einjährigen Verfahren gegen eine zweistellige Anzahl an Mitbewerbern durchsetzen. Die Gesamtinvestition beläuft sich auf 15,5 Millionen Euro, wovon10,1 Millionen auf die Errichtung des Gebäudes entfallen. Das Projekt wird mit sieben Millionen Euro vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und mit zwei Millionen vom Land Baden-Württemberg gefördert.

**Infos:** [www.ir-industrie-gewerbebau.com](http://www.ir-industrie-gewerbebau.com)

**Factbox:  
RITZ Regionales Innovations- und Technologietransferzentrum**

Totalunternehmer: i+RB Industrie- & Gewerbebau, Lindau

Bauherr: Regionales Innovations- und Technologietransferzentrum GmbH, Friedrichshafen

Architekten: Baumschlager Hutter Partners

Nutzung: Büros, Labors und Coworking Spaces für Forschungsgruppen, Start-Up- und Spin-Off-Unternehmen mit ca. 4500 m2 Nutzfläche

Umbauter Raum: 21.540 m³

Investition: 15,5 Millionen Euro, gefördert vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und vom Land Baden-Württemberg

Baustart: Sommer 2019

Geplante Fertigstellung: November 2020

Bildtexte:

**i+R-RITZ-Visualisierung-aussen-1.jpg** und **i+R-RITZ-Visualisierung-aussen-2.jpg:** Am Campus in Friedrichshafen-Fallenbrunnen errichtet i+R das Regionale Innovations- und Technologietransferzentrum nach Plänen des Vorarlberger Architekturbüros Baumschlager Hutter Partners.

**i+R-RITZ-Visualisierung-innen-1.jpg:** Großzügige und helle Räume sollen im Regionalen Innovations- und Technologietransferzentrum die Entwicklung von High-Tech-Ideen begünstigen.

**i+R-RITZ-Visualisierung-innen-2.jpg:** Das Regionale Innovations- und Technologietransferzentrum bietet Räume und Freiräume und gewährt Ein- und Ausblicke.

**i+R-RITZ-Gruppe.jpg:** Freuen sich auf das Regionale Innovations- und Technologietransferzentrum (von links): Dipl. Ing. FH Harald Betting (Amtsleiter Landratsamt Bodenseekreis), Ing. Eckehard Schöch (Geschäftsführer i+RB Industrie- & Gewerbebau), Dipl.Ing. Tankred Bergmeister (Baumschlager Hutter ZT GmbH), Manuela Meske-Schubert (Geschäftsführerin RITZ Friedrichshafen), Prof. Dr.-Ing. Heinz-Leo Dudek (Prorektor DHBW), Prof. Dr. Lars Ruhbach (Geschäftsführer IWT Friedrichshafen). Fotograf: Dietmar Walser.

Copyright der Visualisierungen: Baumschlager Hutter Partners. Abdruck honorarfrei zur Berichterstattung über i+RB Industrie- & Gewerbebau GmbH in Zusammenhang mit dem RITZ. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

Rückfragehinweis für die Redaktionen:

i+RB Industrie- & Gewerbebau GmbH, Martin Epp, Telefon 0043/5574/6888-2939, Mail [m.epp@ir-gruppe.com](mailto:m.epp@ir-gruppe.com)

**Pzwei. Pressearbeit, Daniela Kaulfus, Telefon 0043/699/19259195, Mail** [daniela.kaulfus@pzwei.at](mailto:daniela.kaulfus@pzwei.at)